Object: Arbeiter-Mantel-Tarifvertrag vom 31. März 1965

Museum: Werra-Kalibergbau-Museum Dickestrasse 1
36266 Heringen
06624919413
info@kalimuseum.de

Collection: Einzelexemplar/Kleinstauflage

Inventory 0009
number:

Description

Mit dem Tarifvertrag vom 31. März 1965 wird im Prinzip die 5-Tage-Woche für die Arbeiter und Angestellten im Kali- und Steinsalzbergbau der Regionen Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Süd-Baden eingeführt. Nach der mit dem Kaliverein vereinbarte Regelung wird die Arbeitszeit in 6-Wochen-Abschnitte gegliedert, in denen jeweils 31 Schichten gearbeitet werden muss. Die 'echten' 5-Tage-Woche hätte nur 30 Schichten erfordert, zudem wurden die gesetzlichen Feiertage im jeweiligen Zeitraum nicht abgezogen. Gleichwohl sieht die Regelung vor, dass ab dem 26. April 1965 "vorzugsweise die Sonnabende arbeitsfrei gelassen" werden.

Die 20-seitige Broschüre hat einen orangefarbenen Umschlag und enthält ein eingelegtes Zusatzblatt, auf dem die Seite 7 der Broschüre in überarbeiteter Form abgedruckt ist.

Basic data

Material/Technique: Papier / Druck, gefalzt und geklammert
Measurements: Höhe: 20,9 cm, Breite: 14,8 cm, Seitenzahl:

20 (1 Einlegeblatt, Erg. S. 7)

Events

Written When March 31, 1965

Who Union of Mining and Energy

Where Hanover

Written When March 31, 1965

Who Kaliverein e. V., Hannover

Where Hanover

[Relationship

to location]

When

Who

Where When

North Rhine-Westphalia

[Relationship to location]

Who

Where Hesse

[Relationship

to location]

When

Who Where

Where Süd-Baden

[Relationship to location]

When

Who

Where Lower Saxony

Keywords

- Collective agreement
- Kalibergbau
- Lohn
- Steinsalzbergbau
- Work
- Working time